

ihnen heran, in weiße Kleider eingehüllt, und sie sprachen: „Ihr Männer von Galiläa, was stehet Ihr hier und sehet gen Himmel? Jesus, der von Euch hinweggenommen worden ist in den Himmel, wird wiederkommen! Seid getrost und freuet Euch mit einander!“

So sagten die Männer zu ihnen.

Da brachen die Jünger in große Freude aus, nun sie mit ihren eigenen Augen das hohe Wunder geschaut hatten, und voll Freude eilten sie von dem Berge hinunter und nach Jerusalem und verkündigten dort, was sie gesehen hatten, daß der Heiland aufgefahen war zum Himmel in das Reich seines Vaters. Da kamen alle Freunde des Heilands zusammen und warfen sich nieder auf die Kniee und beteten und freuten sich und jubelten laut.

So hatte der Heiland die Erde verlassen und war von ihr geschieden, und alle Qualen, die er in seinen bitteren Stunden erlitten, die hatten sich nun zur höchsten Freude verwandelt. Nun reichte ihm der Vater im Himmel den Lohn. Seine Getreuen aber beteten fortan zu ihm und verehrten ihn und verkündigten ihn und sprachen: „Also hat Gott ihn erhöht und hat ihm einen Namen gegeben, der über allen Namen ist, daß in seinem Namen sich beugen alle Kniee, die im Himmel und auf Erden, und alle Zungen bekennen sollen, daß Jesus Christus der Herr ist zur Ehre Gottes des Vaters!“

---

### Matthias.

Nun waren die Jünger allein und ohne den Herrn; auf ihnen ruhte fortan die hohe Würde und das schwere Amt, seine Lehre, wie er ihnen das als Vermächtnis hinterlassen hatte, weiter zu verkündigen und zu predigen. Genannt aber wurden sie nunmehr die Apostel, denn das bedeutet die „Abgesandten“, und abgesandt waren sie von ihrem Meister, dem Heiland.